Schulinterner Lehrplan Geschichte der Jahrgangsstufe 6
Materialgrundlage:

Horizonte I. Geschichte. Gymnasium. Westermannverlag 2019.

Vorgesehene Deputate für die Inhaltsfelder, in etwa:

Inhaltsfeld 1	=	22 Stunden (Steinzeit und Ägypten)
Inhaltsfeld 2	=	40 Stunden (Griechen und Römer)
Inhaltsfeld 3a	=	16 Stunden (Mittelalter, Teil 1)

Verteilung auf die Kapitel unseres Buches, in etwa:

Kapitel 01	Ur- und Frühgeschichte	10 Std.
Kapitel 02	Ägypten	14 Std.
Kapitel 03	Griechenland	18 Std.
Kapitel 04	Rom	22 Std.
Kapitel 05	Herrschaft im MA	8 Std.
Kapitel 06	Leben im MA	8 Std.
	Insgesamt:	80 Std.

Legende farblicher Markierungen:

Absprachen zur Einbindung kooperativer Lernformen

Absprachen zur Umsetzung des Medienkompetenzrahmens (informatische Bildung)

Anbindungsmöglichkeiten der „Verbraucherbildung“

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben für die Erprobungsstufe 5/6

Unterrichtsvorhaben I:

Frühe Kulturen und erste Hochkulturen am Beispiel Ägyptens

Inhaltsfeld: Frühe Kulturen und erste Hochkulturen (IF 1)

Inhaltliche Schwerpunkte:
- Steinzeitliche Lebensformen
- Handel in der Bronzezeit
- Hochkulturen am Beispiel Ägyptens

Zeitbedarf, in etwa: 24 Std.
Die Themen decken alle wichtigen Teile der Inhaltsfeldes 1 ab. Zusätzlich werden in einem Einleitungskapitel „erste Begegnungen mit Geschichte“ angeboten. Diese können eine Doppelstunde abdecken, unter Umständen auch bis zu 4 Std.

Unterrichtsreihe 1:
Erste Begegnungen mit Geschichte
(Zeitbedarf: 2 – 4 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Woher stammt unser Wissen über die Vergangenheit? – Erkundungen mit unterschiedlichen Quellen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran angeleitet Fragen an die Geschichte (SK1), • beschreiben in einfacher Form Verlaufsformen und Folgen historischer Ereignisse (SK3). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erklären auf basale Weise die Begriffe „Quelle“, „Darstellung“ und „Perspektive“ und unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen (MK 3). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erkennen in Ansätzen die Vielfalt von Sach- und Werturteilen eines historischen Sachverhalts (UK 6).	– Info: Quelle (S. 7) und Darstellung (S. 8) – Beispiel für eine Darstellung: M2
Von der kleinen zur großen Geschichte – unser Platz in der Geschichte	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben Mitglieder der eigenen Familie und übertragen die familiären Verbindungen in einen grafischen Stammbaum (SK 4).	– Verfassertext (S. 9) – Einen Stammbaum erstellen M2 (S. 9)
Die Messung der Zeit – alles relativ?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren Ereignisse in ihrer zeitlichen Dimension (SK 6). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • präsentieren in analoger Form Arbeitsergebnisse, indem sie einen Zeitstrahl erstellen und ausgewählte Ereignisse in einen Zeitstrahl einordnen (MK 6).	– Verfassertext (S. 10) – Einen Zeitstrahl erstellen (S. 11) – Instrumente zur Zeitmessung erklären (S. 10)

Unterrichtsreihe 2:
Das Leben der Menschen in der Frühgeschichte –
Menschen schlagen sich durch, siedeln sich an und treiben untereinander Handel
(Zeitbedarf: 8 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Das Leben der Menschen in der Altsteinzeit – Sammeln und Jagen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben die Lebensweise von Menschen in der Altsteinzeit. **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse historischer Rekonstruktionszeichnungen an (MK 5).	– Verfassertext (S. 16 – 17) – Eine Rekonstruktionszeichnung analysieren (S. 14) – Werkzeuge und Waffen aus der Steinzeit untersuchen (S. 15 – 17)
Die „Neolithische Revolution“ – das Leben der Menschen in der Jungsteinzeit	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben die Lebensweise von Menschen in der Jungsteinzeit, • unterscheiden die Lebensweisen in der Alt- und Jungsteinzeit. **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen die Bedeutung der Neolithischen Revolution für die Entwicklung des Menschen, • beurteilen die Veränderung der Lebensweise der Menschen auch für die Umwelt.	– Verfassertext (S. 20 – 21) – Rekonstruktionszeichnungen analysieren und vergleichen (S. 18 – 19) – Training: Einen Schulbuchtext erschließen (S. 21)
Medienbildung: www.segu-geschichte.de → eigenständig Module im Internet bearbeiten – die Neolithische Revolution	**Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • ermitteln zielgerichtet Informationen in Geschichtsbüchern zu ausgewählten Fragestellungen (MK 2), • wenden grundlegende Schritte der Analyse historischer Rekonstruktionszeichnungen an (MK 5).	

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Medienbildung: Felsbilder in der östlichen Sahara digital untersuchen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben das digitale Forschen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an frühgeschichtlichen Felsbildern in der östlichen Sahara.	– Info: Archäologen arbeiten digital (S. 22 – 22)
Metall statt Stein – Vorteile durch Metallgewinnung?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben den Vorgang der Metallgewinnung und beschreiben Vorteile für die Entwicklung des Menschen (SK 4). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erörtern in Ansätzen Chancen und Risiken des Austauschs von Waren, Informationen und Techniken für die Menschen am Beispiel des Karawanenweges.	– Verfassertext (S. 28)
Medienbildung: Eine Internetseite untersuchen – die Himmelsscheibe von Nebra	**Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • ermitteln zielgerichtet Informationen in digitalen Medien zu ausgewählten Fragestellungen (MK 2). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erörtern in Ansätzen grundlegende Sachverhalte unter Berücksichtigung digitaler Deutungsangebote (UK 5).	– Training: Eine Internetseite untersuchen/ kritischer Umgang mit Internetseiten; Grundlegender Computereinsatz für Recherchearbeiten (S. 29) – Kompetenztraining: Das Leben der Menschen in der Steinzeit (S. 31)

Unterrichtsreihe 3:
Das alte Ägypten – Eine frühe Hochkultur
(Zeitbedarf: 14 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Der Nil – Lebensader und Taktgeber Ägyptens	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erklären den Einfluss naturgegebener Voraussetzungen auf die Entstehung der Hochkultur Ägyptens, • informieren sich über die Lebensbedingungen von Menschen in der Vergangenheit (SK 5). • Stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (VB D,Z6) **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von historischen Darstellungen aufgabenbezogen an (MK 4).	– Verfassertext (S. 35) – Training: Eine Geschichtskarte untersuchen (S. 36) – Quellen: Der Kalender im Alten Ägypten (S. 37)
Der Pharao – Herrschaft im alten Ägypten *Medienbildung:* WebQuests durchführen – die Familie des Tutanchamun	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben Merkmale der Herrschaftsformen und -aufgaben im alten Ägypten (SK 6). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • treffen mediale Entscheidungen für die Visualisierung von Herrschaft im alten Ägypten (MK 1), • wenden grundlegende Schritte der Analyse von digitalen historischen Darstellungen am Beispiel des WebQuests zur Familie des Tutanchamun an (MK 5).	– Verfassertext (S. 41 – 42) – Training: Ein Cluster zur Herrschaft im Alten Ägypten erstellen (S. 40) – Training: WebQuests durchführen – die Familie des Tutanchamun (S. 43)
Vertiefung: Geheimnisvolle Hieroglyphen – die Schrift der alten Ägypter	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben die Gründe für die Entstehung der Schrift im Alten Ägypten (SK 5).	– Verfassertext (S. 44 – 45)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
	Konkretisierte Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler … • erörtern und beurteilen in Ansätzen die Bedeutung der Schrift für die Entwicklung der Menschheit (UK2).	– Schreiben mit Hieroglyphen (S. 44)
Die Gesellschaft im alten Ägypten – wie lebten die Menschen im Alltag? *Vertiefung:* Die Religion der alten Ägypter – Polytheismus und Monotheismus Jenseitsvorstellungen im alten Ägypten	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben unterschiedliche Gesellschaftsgruppen und Berufe im alten Ägypten (SK 4). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen in Ansätzen die Handlungsspielräume ausgewählter Bevölkerungsgruppen im alten Ägypten (UK 3). **Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben wesentliche Aspekte der ägyptischen Religion (SK 5), • definieren die Fachbegriffe „Polytheismus“ und „Monotheismus“ (SK 5), • beschreiben wichtige Merkmale der Bestattungsriten der alten Ägypter (SK 5).	– Verfassertext (S. 48) – Quellen: Die Arbeit der Bauern (S. 47); Berufe im alten Ägypten (S. 49) – www.kinderzeitmaschine.de → eigenständige Wiederholung von Lerninhalten mit Selbstkontrolle – Verfassertext (S. 51 – 52) – Übung: Who is who in der ägyptischen Götterwelt (S. 50) – Gegenständliche Quellen beschreiben: Reliefs und Tempel (S. 53) – Eine Bildquelle auswerten: Das Totenbuch des Hunefer (S. 54 – 55) – Verfassertext (S. 56 – 72)
Die Pyramiden als Grabstätten der Pharaonen – eine Wohnung für die Ewigkeit?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben in Ansätzen Techniken zum Bau der Pyramiden (SK 5), • benennen Funktion und Bedeutung der Pyramiden für die Gesellschaft der alten Ägypter (SK 6).	– Verfassertext (S. 60) – Die Cheops-Pyramide erschließen (S. 58 – 59) – Zusatzmaterial: Die Entstehung der Pyramidenform (S. 61)

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben für die Erprobungsstufe 5/6

Unterrichtsvorhaben II:

Lebenswelt griechische Polis

Inhaltsfeld: Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum (IF 2)

Inhaltliche Schwerpunkte:
- Lebenswelten und Formen politischer Beteiligung in griechischen Poleis
- Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum

Zeitbedarf für die Schwerpunkte zu den griechischen Poleis: 18 Std.
Die Themen decken alle wichtigen Teile der Inhaltsfeldes 2 zu den griechischen Poleis ab. Dabei werden die Lebenswelten im Zugriff eines Querschnitts vorgestellt. Dazu gehören die Bereiche Olympische Spiele, Religion und Wirtschaft am Beispiel Athens. Die Formen politischer Teilhabe werden am Beispiel der Poleis Athen und Sparta vorgestellt.

Zeitbedarf für die Schwerpunkte zum Imperium Romanum: 22 Std.
Die Themen decken alle wichtigen Teile der Inhaltsfeldes 2 zum Imperium Romanum ab. Dazu werden sowohl diachron die Geschichte Roms von seinen Anfängen bis in die Spätantike dargestellt als auch synchron die Lebensbedingungen und die Gesellschaft Roms thematisiert.

Unterrichtsreihe 1:
Wo lebten die Griechen: Geographie Griechenlands und griechische Kolonisation
(Zeitbedarf: 4 – 6 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Berge und Meer – Geografie und Klima im antiken Griechenland	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart anhand eines Fotos (SK1), • beschreiben in einfacher Form Verlaufsformen und Folgen historischer Ereignisse (SK3). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erkennen zielgerichtet Informationen in Geschichtsbüchern (MK 2).	– Karte und Foto (S. 68) – Verfassertext (S. 69)
„Wie Frösche um einen Teich herum“ – Die griechische Kolonisation – Analyse einer Karte	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben in Bezug auf die griechische Kolonisation Interessen und Handlungsspielräume von Gruppen und Gesellschaften (SK 4), • informieren sich über Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen und kulturelle Kontakte (SK 5).	– Eine Karte untersuchen (M1, S. 70) – Verfassertext (S. 71)
Ein Fallbeispiel: Die Gründung einer Kolonie – Inhaltliches Erschließen einer Quelle	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben am Beispiel der Gründung der Kolonie Kyrene in einfacher Form Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen historischer Ereignisse (SK 3). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden angeleitet grundlegende Schritte der Interpretation einer Quelle an (MK 4).	– Training: Erschließen einer Quelle (S. 72 – 73)

Unterrichtsreihe 2:
Wie die Griechen lebten: Die Olympischen Spiele, die Religion der antiken Griechen, die Wirtschaft im antiken Athen
(Zeitbedarf: 4 – 6 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Eine Feier zu Ehren der Götter – Die Olympischen Spiele *Medienbildung:* Eine Audiodatei anfertigen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren am Beispiel der Olympischen Spiele Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart (SK 1), • identifizieren Ereignisse in historischen Räumen (SK 6). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse historischer Rekonstruktionszeichnungen an (MK 5). • präsentieren in Form eines Podcast angemessen Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MK6)	– Eine Rekonstruktionszeichnung analysieren (S. 74) – Verfassertext (S. 75 – 76) – Eine Audiodatei erstellen (S. 77), alternativ: Sportreportagen oder andere Texte zu den olympischen Spielen am Computer erstellen, formatieren und ausdrucken
Die Bewohner des Olymps – Die Religion der Griechen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren über Lebensbedingungen (Religion der Griechen) (SK 5).	– Verfassertext (S. 79)
Vertiefung: Woher wissen wir etwas über die alten Griechen?	**Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MK 3).	– Verfassertext (S. 80 – 83)
Wovon lebten die Griechen? – Die Wirtschaft Athens	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich am Beispiel der Polis Athen über Lebensbedingungen und Handelsbeziehungen (SK 4). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden angeleitet grundlegende Schritte der Interpretation einer Quelle (Vasenbild) an (MK 4) •wenden grundlegende Schritte der Analyse von Geschichtskarten an (MK 5).	– Geschichtskarte (S. 84) – Verfassertext (S. 85) – Training: Umgang mit bildlichen Quellen: Vasenbilder (S. 86 – 87)

Unterrichtsreihe 3:
Wie die Griechen herrschten: Die attische Demokratie und Formen der politischen Teilhabe in Athen und in der Gegenwart in der Bundesrepublik
(Zeitbedarf: 4 – 6 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Demokratie in der Antike: Wer herrschte in Athen?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben im Rahmen eines Themenfeldes historische Zusammenhänge (attische Demokratie) unter Verwendung zentraler Dimensionen und grundlegender Fachbegriffe (SK 7). • Stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (VB D,Z6) **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von Schaubildern an (MK 5), • präsentieren in analoger Form (Flussdiagramm) Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MK 6). Konkretisierte Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler … • bewerten im Rollenspiel menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines überschaubaren Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4). **Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten von Menschen verschiedener Bevölkerungsgruppen in Vergangenheit (griechische Polis) und Gegenwart (Deutschland).	– Verfassertext (S. 88 – 90) – Ein Flussdiagramm erstellen (S. 90) – Ein Schaubild erschließen (S. 91) – Demokratie damals und heute vergleichen (S. 92) – Ein Rollenspiel zur attischen Demokratie durchführen (S. 93)
Was ist der Oikos? – Das Leben und Familie in Athen	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich über Lebensbedingungen und das Familienleben in Athen (SK 5). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … •präsentieren in analoger/ digitaler Form (z.B. Schaubild) Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MK 6).	– Verfassertext (S. 95 – 96)

Unterrichtsreihe 4:
Athen und Sparta: Ein Vergleich
(Zeitbedarf: 2 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Sparta – Eine andere Polis?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben im Rahmen eines Themenfeldes historische Zusammenhänge (Leben und politische Teilhabe in der Polis Sparta) unter Verwendung zentraler Dimensionen und grundlegender Fachbegriffe (SK 7). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • präsentieren in analoger Form (Schaubild zur spartanischen Verfassung) Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MK 6). **Konkretisierte Handlungskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erkennen die Unterschiedlichkeit zwischen vergangenen und gegenwärtigen Wertmaßstäben (HK 3). **Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • vergleichen in Ansätzen die Gesellschaftmodelle Sparta und Athen.	– Verfassertext (S. 98 – 100, 102 – 103) – Ein Schaubild zur Verfassung Spartas erstellen (S. 101) – Athen und Sparta vergleichen (S. 104)

Unterrichtsreihe 5:
Vom Dorf zur Weltmacht: Geschichte Roms bis zum Zeitalter Augustus
(Zeitbedarf: 8 – 10 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	**Zu entwickelnde Kompetenzen**	**Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe**
7 – 5 – 3 – Rom schlüpft aus dem Ei – Die Gründung Roms	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben in einfacher Form Verlaufsformen und Folgen historischer Ereignisse (Gründung Roms) (SK3). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen über die Gründung Roms und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MK 3), • wenden grundlegende Schritte der Analyse von historischen Darstellungen (Geschichtskarte) an (MK 5).	– Historischer Bericht / wissenschaftliche Darstellung (S. 111) – Verfassertext (S. 112) – Eine Geschichtskarte analysieren (S. 113)
Patrizier und Plebejer – Wer regiert in Rom? Die Verfassung der römischen Republik	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren Herrschaftsformen am Beispiel der römischen Republik in historischen Räumen und in ihrer zeitlichen Dimension (SK 4), • erklären in Ansätzen Rückwirkungen der römischen Expansion auf die inneren und sozialen Verhältnisse der res publica. **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen im Kontext eines einfachen Beispiels (Macht der Plebejer und Patrizier) das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung ihrer Handlungsspielräume (UK 3).	– Schaubild zur Verfassung (S. 114) – Verfassertext (S. 116 – 117)
Vom Dorf zur Weltmacht – Der Aufstieg Roms	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen des Aufstiegs Rom zur Weltmacht (SK3). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von historischen Darstellungen (Geschichtskarte) an (MK 5).	– Eine Geschichtskarte analysieren (S. 118) – Verfassertext (S. 119 – 120)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Die Krise der römischen Republik und die Ermordung Caesars	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich über Konflikte wie die Krise der römischen Republik und die Ermordung Caesars (SK 5). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von schriftlichen Quellen über die Ermordung Caesars an (MK 4).	– Quellen über die Ermordung Caesars (S. 122 – 123) – Eine Gerichtsverhandlung durchführen – einen historischen Mordfall untersuchen (S. 122 – 123) – Verfassertext (S. 124 – 125)
Das Zeitalter des Augustus	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • identifizieren Ereignisse, Prozesse und Umbrüche sowie Herrschaftsformen im Kontext der Herrschaft Augustus (SK 6), • erklären abschließend Rückwirkungen der römischen Expansion auf die inneren und sozialen Verhältnisse der res publica. **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von gegenständlichen Quellen (Statue des Augustus) an (MK 4), • wenden grundlegende Schritte der Analyse von historischen Darstellungen (Verfassungsschaubilder) an (MK 5). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • bewerten die Herrschaft Augustus (UK 4).	– Eine gegenständliche Quelle analysieren (Statue des Augustus) (S. 126) – Verfassertext (S. 127) – Verfassungsschaubilder vergleichen (S. 128)

Unterrichtsreihe 6:
Wie die Römer lebten: Religion, Sklaverei, Gesellschaft und Familie, Alltag, Handel und Wirtschaft
(Zeitbedarf: 8 – 10 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	**Zu entwickelnde Kompetenzen**	**Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe**
Vertiefung: Die römische Religion	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich über die römische Religion (SK 6). • Stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (VB D,Z6)	– Verfassertext (S. 130 – 131) – Quellen zur römischen Religion (S. 132 – 133)
Der Umgang mit Sklaven – Sichtweisen auf die Sklaverei in Rom	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich über die Lebensbedingungen und die wirtschaftliche Bedeutung der Sklaven in Rom (SK 6), • stellen Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen (Sklaven) im antiken Rom dar. **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen im Hinblick auf die Sklaverei in Rom das historische Handeln von Menschen (UK 3).	– Quellen zur römischen Sklaverei (S. 134) – Verfassertext (S. 135)
Die Familie als Kern der römischen Gesellschaft	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • stellen Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen (familia) im antiken Rom dar und informieren sich über die römische Erziehung (SK 5) **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • präsentieren in Form einer Concept Map Arbeitsergebnisse über die römische Familie / familia (MK 6). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen Werte der römischen Familienerziehung und bewerten sie unter Berücksichtigung gegenwärtiger familiärer Lebensformen (früher – heute).	– Training: Concept Map erstellen (S. 136) – Verfassertext (S. 137 – 138) – Quellen zur römischen Erziehung (S. 139)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Wie lebte man in der Weltstadt Rom? *Vertiefung:* Handel und Wirtschaft im Römischen Reich	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • stellen aus zeitgenössischem Blickwinkel großstädtisches Alltagsleben im antiken Rom dar. • Stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (VB D,Z6) **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Analyse von historischen Darstellungen (Modell der Stadt Rom, historischer Stadtplan, Rekonstruktionszeichnungen aufgabenbezogen an (MK 5). **Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • informieren sich über die Wirtschaft und die Handelsbeziehungen der Römer (SK 4).	– Rekonstruktionszeichnungen zu Rom, Gebäuden und Stadtplan Roms (S. 140 – 143) – Verfassertext (S. 141, 143 – 144) – Darstellung zu Gladiatorenkämpfen (S. 145) – Geschichtskarte (S.146) – Verfassertext (S. 147 – 148) – Rekonstruktion von Römerstraßen (S. 148 – 149)

Unterrichtsreihe 7:
Römisches Leben außerhalb Roms: Der Einfluss Roms auf die eroberten Gebiete
(Zeitbedarf: 4 – 6 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	**Zu entwickelnde Kompetenzen**	**Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe**
Römisches Leben in den Provinzen und am Limes	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben das Leben in den römischen Provinzen (SK 5), • informieren sich über den Handel und die Kulturkontakte am Limes (SK 5). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete.	– Darstellungstext und Geschichtskarten (S. 152, 156) – Verfassertext (S. 153 – 154, 157 – 158) - Quellen über das Leben in den Provinzen (S. 155) – Archäologische Funde (S. 159) **→ Besuch des APX in Xanten**
China und Rom – Ein Vergleich	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • vergleichen zeitgenössische Bauwerke hinsichtlich ihrer Aussage über den kulturellen, gesellschaftliche und technischen Entwicklungsstand in globaler Perspektive (Chang'an – Rom, Große Mauer – Limes).	– Verfassertext (S. 162 – 163) – Fotos, Karten und Schaubilder (S. 160 – 163)
Vertiefung: Römer werden Christen *Vertiefung:* Woher wissen wir etwas über die Römer?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben in einfacher Form, Ursachen, Verlaufsformen und Folgen historischer Ereignisse (SK 3). **Konkretisierung Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler… • unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MK 3).	– Verfassertext (S. 165) – Bilder und schriftliche Quellen über die frühen römischen Christen (S. 164, 166) - Verfassertext (S. 167 – 169)

Konkretisierte Unterrichtsvorhaben für die Erprobungsstufe 5/6

Unterrichtsvorhaben III:

Lebenswelten und Herrschaftsformen im Mittelalter

Inhaltsfeld: Lebenswelten in der mittelalterlichen Agrargesellschaft (IF 3a)

Inhaltliche Schwerpunkte:
- Herrschaft im Fränkischen Reich und im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation
- Lebensformen in der Ständegesellschaft: Land, Burg, Kloster

Zeitbedarf: 16 Std.
Die Themen decken alle Vorgaben des Inhaltsfeldes 3a ab.

Unterrichtsreihe 1:
König und Reich – Herrschaft im Mittelalter
(Zeitbedarf: 8 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	**Zu entwickelnde Kompetenzen**	**Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe**
Vertiefung: Die „Völkerwanderung“ – Das Römische Reich geht unter	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben anhand einer Geschichtskarte die Wanderungen ausgewählter Germanenstämme (SK 3), • benennen in Ansätzen die Gründe und Folgen der Wanderungsbewegungen (SK 3), • beschreiben mithilfe einer Geschichtskarte die Mittelmeerwelt um 750 (SK 5).	– Verfassertext (S. 175 – 176) – Geschichtskarten (S. 174 ff.) – Zusatzmaterial: Was heißt Migration heute? (S. 177)
Karl der Große – Wie regiert ein mittelalterlicher König und Kaiser?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • klären anhand der Herrschafts- und Verwaltungspraxis von Karl dem Großen die Ordnungsprinzipien im Fränkischen Großreich (SK 7). • erklären die Macht von Ritualen und Symbolen im Kontext der Legitimation von Herrschaft. **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • vergleichen zeitgenössische Berichte über die Kaiserkrönung Karls des Großen (MK 4). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen am Beispiel der Kaiserkrönung den Stellenwert des christlichen Glaubens für Menschen der mittelalterlichen Gesellschaft (UK 3). **Methodenkompetenz:** • unterscheiden in Ansätzen zwischen Quellen und Darstellungen (MK 2).	– Verfassertext (S. 183 – 184) – Quellen: Drei Berichte über die Kaiserkrönung Karls in Rom (S. 185) Alternativ: Ottos I. – ein Ritual nachvollziehen (S. 187 – 188)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Das Lehnswesen – typisch mittelalterlich?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben wesentliche Merkmale des Lehnswesens und des Aktes der Belehnung (SK 5). • Stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (VB D,Z6) **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen in Ansätzen die Bedeutung des Lehnswesens für die Festigung und Ausübung von Herrschaft im Mittelalter (UK 3).	– Verfassertext (S. 194) – Eine mittelalterliche Bilderhandschrift erschließen und verstehen: Der Sachsenspiegel (S. 192 – 193) – Quellen: Das Lehnsritual erklären (S. 195)
Wer hat das Sagen? – Papst und König im Streit um die Investitur der Bischöfe	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben die wesentlichen Aspekte des Streites um die Investitur der Bischöfe (SK 5), • beschreiben exemplarisch Konflikte zwischen weltlicher und geistlicher Macht. **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • vergleichen anhand von historischen Bildquellen unterschiedliche Deutungen des Investiturstreites (MK 5). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen in Ansätzen das Handeln der Protagonisten im Investiturstreit im Spannungsfeld zwischen geistlicher und weltlicher Herrschaft (UK 3).	– Verfassertext (S. 196 – 198) – Bildquellen: Der Gang nach Canossa (S. 196 und 198) – Quellen: Perspektiven ermitteln (S. 199)
Vertiefung: König und Reich im Spätmittelalter	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben und erklären die Gründe für eine Neuregelung der Königswahl in der Goldenen Bulle (SK 6). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen in Ansätzen die Folgen der Neuregelung der Königswahl (UK 4).	- Verfassertext (S. 202 – 203) - Quelle: Die Goldene Bulle (S. 200 – 201)

Unterrichtsreihe 2:
Leben im Mittelalter: Land, Burg, Kloster
(Zeitbedarf: 8 Std.)

Vorhabenbezogene Konkretisierung:

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
Die Ständegesellschaft	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beschreiben wesentliche Merkmale der mittelalterlichen Ständegesellschaft (SK 5), • erläutern Lebensbedingungen von Menschen in der Ständegesellschaft (SK 5). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Bildquellen aufgabenbezogen an (MK 4). **Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen den Stellenwert des christlichen Glaubens für Menschen der mittelalterlichen Gesellschaft (UK 3).	– Verfassertext (S. 208 – 209) – Eine Bildquelle analysieren (S. 208)
Wie lebten die Bauern im Mittelalter? Die Grundherrschaft auf dem Land	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erläutern Arbeitsbedingungen von Menschen in der Ständegesellschaft (SK 5), • beschreiben die Dreifelderwirtschaft (SK 5), • erklären die Funktionsweise der mittelalterlichen Grundherrschaft auf dem Land (SK 6). **Konkretisierte Methodenkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • präsentieren Arbeitsergebnisse in einem Schaubild zur Grundherrschaft (MK 6).	– Verfassertext (S. 212) – Arbeit mit Rollenkarten - Verfassertext und Schaubild (S. 215 – 216) - Quellen zur Grundherrschaft (S. 217)
Ritter werden und Ritter sein – pures Mittelalter? Die Schwertleite – Ein Ritual im Dienste Gottes?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erläutern die Lebensbedingungen adeliger Ritter (SK 5), • beschreiben wesentliche Merkmale mittelalterlicher Turniere und deren Funktionen (SK 5), • benennen den Standpunkt der Kirche zu ritterlichen Kampfspielen (SK 6).	– Darstellung zu ritterlichen Turnieren (S. 223) – Quelle: Die Sichtweise der Kirche auf ritterliche Kampfspiele (S. 223)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Materialbasis in HORIZONTE SI Erprobungsstufe
	Konkretisierte Urteilskompetenz: Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen am Beispiel der Schwertleite den Stellenwert des christlichen Glaubens für Menschen der mittelalterlichen Gesellschaft (UK 3).	– Darstellung und Quelle: Die Schwertleite (S. 225)
Das Leben auf der Burg – Ein permanentes Abenteuer?	**Konkretisierte Sachkompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • erläutern die Lebensbedingungen auf einer mittelalterlichen Burg (SK 5), • beschreiben wesentliche Merkmale mittelalterlicher Burgen und deren Funktionen (SK 6).	– Verfassertext (S. 226 – 227) – Eine Rekonstruktionszeichnung analysieren (S. 226)
Medienbildung: Einen Wikipedia-Artikel untersuchen Digitale Internetseiten und Internet-Auftritte von Burgen untersuchen	**Konkretisierte Urteilskompetenz:** Die Schülerinnen und Schüler … • beurteilen und hinterfragen am Beispiel von digitalen Internetseiten ausgewählter Burgen die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder.	– Medienbildung: Einen Wikipedia-Artikel zu einer Burg untersuchen (S. 228), Auseinandersetzung mit Impressum und Autoren von Websites – Medienbildung: Digitale Internet-Auftritte mittelalterlicher Burgen beurteilen